

Wichtige Sichtzeichen und Schallsignale der Seeschifffahrtsstraßen-Ordnung und der internationalen Kollisionsverhütungsregeln

(ohne die Vorschriften für den Nord-Ostsee-Kanal und sonstige örtliche Sondervorschriften)

Gebots-, Verbotsschilder



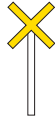
Ankerverbot



Abstand von Tafelzeichen halten (m)



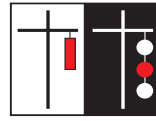
Geschwindigkeitsbeschränkung (km/h)



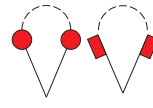
Höchstgeschw. 8 km/h vor Stränden



Sog u. Wellenschlag vermeiden



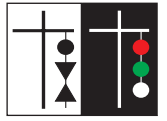
Sog und Wellenschlag vermeiden



vorübergehende Sperrung Seeschifffahrtsstraße



Sperrung Seeschifffahrtsstraße (Teilstrecke)



Sperrung Seeschifffahrtsstraße (gesamte Strecke)



Begegnungsverbot an Engstellen



Überholverbot für alle Fahrzeuge



Festmacherverbot



Liegeverbot



Fahrtrichtung einhalten



Schallsignal geben



Anhalten



Anhalten in Schleusen



Ende Gebots- oder Verbotsstrecke

Warn- und Hinweiszeichen



Frei fahrende Fähre



Nicht frei fahrende Fähre



Wasserskilaufen im Fahrwasser erlaubt



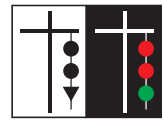
Wassermotorradfahren im Fahrwasser erlaubt



Segelsurfen im Fahrwasser erlaubt

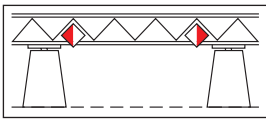


Querströmung (2 Lichtbalken)

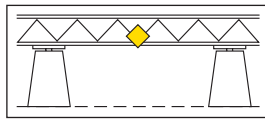


Außergewöhnliche Schifffahrtsbehinderung

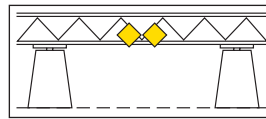
Feste Brücken



Durchfahrtsverbot außerhalb der Markierung

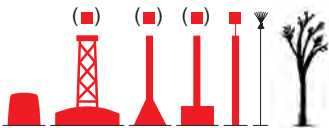


Durchfahrt in beiden Richtungen

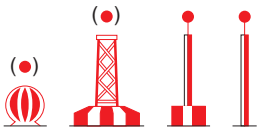


Durchfahrt in einer Richtung (Gegenverkehr gesperrt)

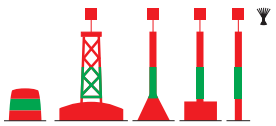
Schwimmende Schifffahrtszeichen



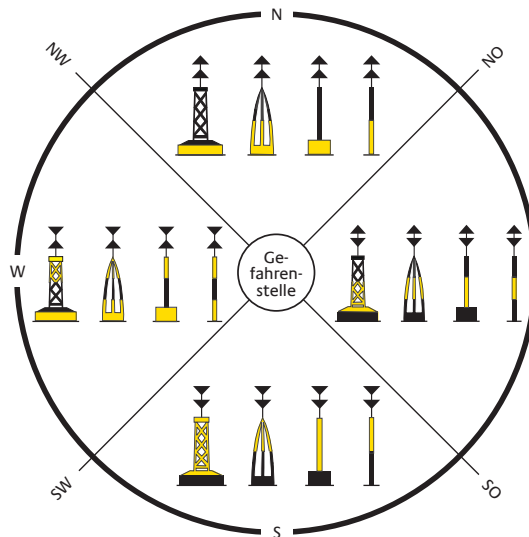
Backbordseite Fahrwasser (von See kommend)



Zufahrt zu Fahrwassern und Mitte von Schifffahrtswegen



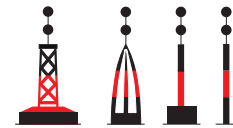
Backbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Steuerbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers



Nord-, Ost-, Süd-, West-Kardinal-Zeichen



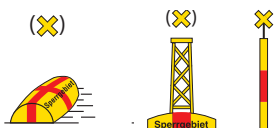
Steuerbordseite Fahrwasser (von See kommend)



Einzelgefahrsstellen



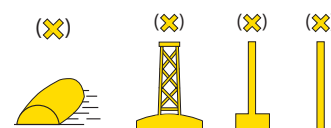
Steuerbordseite des durchgehenden Fahrwassers/Backbordseite des abzweigenden oder einmündenden Fahrwassers



Sperrgebiete



Fahrverbot für Maschinen-, Surf- und Wassermotorräder



Reeden, besondere Gebiete und Stellen

„Warngebiet“
„Warnstelle“
„Fischerei“
„Schüttstelle“
„Kabel“
„Pipeline“
„Meile“
„ODAS“







„Warn-G.“
„Warn-St.“
„Fisch“
„Schütt-St.“
„K“
„Pipe“

Bewegliche Brücken, Sperrwerke, Schleusen





Einfahrt, Durchfahrt verboten

 Freigabe wird vorbereitet
 uneingeschränkt
 Anlage gesperrt

Einfahrt, Durchfahrt frei Durchfahrtshöhe beschränkt

   zusätzlich Vorfahrt beachten
   bis zur 1. Hubstufe

Einfahrt, Durchfahrt frei

 Gegenverkehr gesperrt
   Gegenverkehr frei, evtl. Vorfahrt

Ausfahrt

 verboten
 frei (ausfahren)

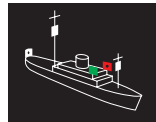
Sichtzeichen der Fahrzeuge



Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 12 m Länge



Maschinenfahrzeug in Fahrt unter 50 m Länge



Maschinenfahrzeug in Fahrt über 50 m Länge



Segelfahrzeug mit Maschinenkraft



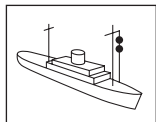
Segelfahrzeug in Fahrt (Lichter im Topp wahlweise)



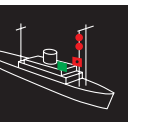
Segelfahrzeug in Fahrt unter 20 m Länge



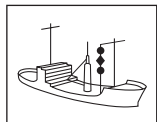
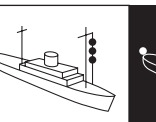
Maschinen- unter 7 m (max. 7 kn) bzw. Segelfahrzeug (auch unter Ruder) unter 12 m Länge, wenn andere Lichter nicht geführt werden können



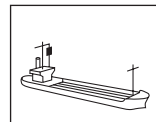
Manövrierfähiges Fahrzeug in Fahrt mit Fahrt durchs Wasser



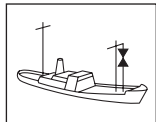
Fahrzeug auf Grund von 50 m Länge und mehr



Manövrierbehindertes Fahrzeug mit Fahrt durchs Wasser



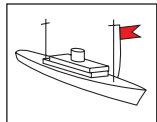
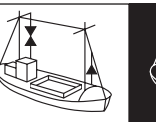
Tiefgangbehindertes Fahrzeug (KVR)



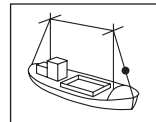
Fischender Trawler (Schleppnetz) in Fahrt durchs Wasser



Fischereifahrzeug mit Treibnetz (über 150 m Entfernung)



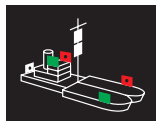
Fahrzeug mit gefährlichen Gütern oder ein nicht entgaster Tanker



Ankerndes Fahrzeug unter 50 m Länge



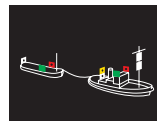
Maschinenfahrzeug, das Schießscheiben schleppt



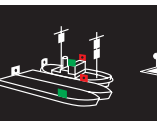
Schubverband unter 50 m Länge



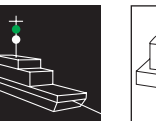
Lotse



Schlepperverbände in Fahrt, bis 200 m Länge (links), mit längsseits geschleppten Anhängen (Mitte), üb. 200 m Länge mit außergewöhnl. Schwimmkörper (rechts)














Nicht frei fahrende Fähre



„Ich habe Taucher unter Wasser, bitte Abstand halten“

Schallsignale

 Achtung
 Anforderungssignal Brücke/Sperrtor/Schleuse öffnen
 Ich ändere meinen Kurs nach Steuerbord
 Ich ändere meinen Kurs nach Backbord
 Ich arbeite rückwärts
 Durchfahren/Einfahren verboten (Brücke, Sperrwerk, Schleuse kann vorübergehend nicht geöffnet werden)
 Zweifel- und Gefahrensignal
 Bleib-weg-Signal (min. 5 x pro Min.)
 Anhalten (Aufforderung durch Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes)
 Allgemeines Gefahr- und Warnsignal
 Sperrung der Seeschiffahrtsstraße

 Maschinenfahrzeuge in Fahrt bei verminderter Sicht
 Maschinenfahrzeuge gestoppt bei verminderter Sicht
 Manövrierunfähige, -behinderte, Tiefgang behinderte, segelnde, fischende oder schleppende Fahrzeuge (auch vor Anker) bei verminderter Sicht
 Geschleppte Fahrzeuge bei verminderter Sicht
 Frei fahrende Fähren bei verminderter Sicht
 Nicht frei fahrende Fähren bei verminderter Sicht
 Bugsierende Maschinenfahrzeuge in Fahrt bei verminderter Sicht
 Fahrzeug vor Anker unter 100 m bei verminderter Sicht (5 Sek. pro Min.)
 Fahrzeug vor Anker über 100 m bei verminderter Sicht (nacheinander jeweils 5 Sek. pro Min.)
 Fahrzeug vor Anker bei verminderter Sicht (zusätzlich)
 Lotsenfahrzeug bei verminderter Sicht (zusätzlich)